

5. Theaterfestival HIN & WEG 2022

Programm-Highlights Tag für Tag 12. – 14. und 19. – 21. August 2022

in Litschau am Herrenalsee / Waldviertel / Niederösterreich

Pressefotos: <https://www.hinundweg.jetzt/pressebilder/>

Videos: <https://www.hinundweg.jetzt/promo-videos/>

Freitag, 12. August:

Am 12. August geht es los! Um **18:00 Uhr** eröffnet Zeno Stanek mit seinem Team im Herrenalsee theater in Litschau das [5. Theaterfestival HIN & WEG](#), das heuer unter dem Motto „Vorfahren!“ steht. Gleich der erste Abend gibt einen Eindruck von der gebotenen Vielfalt:

- 18:30 Uhr Start Herrenalsee theater: Stationentheater „Spaziergang für die Figur“ entlang des Herrenalsees mit H. C. Artmann, Hedy Lamarr, Ludwig van Beethoven und anderen illustren Persönlichkeiten
- 19:00 Uhr Herrenalsee theater: „Cables“ von Christian Winkler, eine überraschende Reise durch Zeit und Raum
- 20:30 Uhr Blechhalle 2: „Die andere Hälfte des Himmels“ – eine sehr persönliche und berührende Begegnung der Schauspielerin Barbara Gassner mit ihrer Heimat, dem Pinzgau
- 22:30 Uhr Birkenkeller: „Wört(h)erseele – Beseduh“, Schauspiel & Figuren theater nach einer Horrornovelle von Tony Burgess
- 22:00 Uhr Herrenalsee theater: Konzert mit Paul Plut – Dialekt-Gospel aus der Ramsau
- 22:00 Uhr Ö1-Hörspiel „Das Liebeskonzil“ von Oskar Panizza (Ort wird nachgenannt).

Samstag, 13. August:

Ein typischer HIN & WEG Theatertag beginnt um 8:30 mit einem entspannenden **Theater Yoga** im Strandbad, gefolgt ab 10:00 Uhr von der **Teelöffellounge** mit Katharina Stemberger, ein literarisch-philosophischer Austausch mit dem Publikum am Ufer des Herrenalsees. Um 11:00 Uhr lädt Ö1-Producer Bernhard Fellingner zu **Fellingners Frühstück** ins benachbarte Herrenalsee theater: Unter dem Motto „100 Jahre Niederösterreich – Close the Gap“ mit Alt-Landeshauptmann **Erwin Pröll**, **Bernhard Lehr** vom Verein „Freunde der alten Heimat“, **Herbert Frantes**, Dienststellenleiter der Waldviertelbahn und **Heide Warlamis**, Leiterin des Kunstmuseums Schrems.

Anschließend geht es ab 13:00 Uhr in einen dichten Theatertag mit über 30 Veranstaltungen: Küchenlesungen bei Litschauer Familien, in denen bekannte Schauspieler*innen beim Mittagessen ihr Lieblingsstück lesen; szenische Präsentationen, die kurz und knapp, äußerst lebendig und ideenreich neue Theaterstücke vorstellen; Autor*innen-Lesungen; Theateraufführungen; Stationentheater und ein Ö1-Hörspiel. Das alles an ungewöhnlichen Spielorten in Litschau, etwa am Busbahnhof, im Birkenkeller, in der Alten Bäckerei, in Pelos Schuppen am Waldrand oder im Alten Kaufhaus. Das neue Veranstaltungshaus MOMENT ist ebenso Spielort wie das Herrenalsee theater oder der Brauhaus Stadl in Hörmanns. Das Publikum wandert von Spielort zu Spielort und taucht so in ganz unterschiedliche Theaterwelten ein. Jeder Tag klingt mit einem Konzert im Herrenalsee theater und einem Feuegespräch aus.

Natürlich kann niemand alles sehen, jede*r muss eine eigene Auswahl treffen, hier ein paar **Höhepunkte am 13.8.:**

- 13:00 Uhr Strandbad: „Fishing for Shadows“ – ein wunderbarer Theatergarten mit Puppen, Automaten, riesigen Marionetten, Spielzeug theater, Musik und Soundeffekten, gestaltet von der neuseeländischen Puppenspielerin Rebekah Wild und Bühnenbildner Gerhard Pichler. Ein interaktiver, magischer Raum, der von den Stränden und Gletschern von Aotearoa/Neuseeland inspiriert – **diese Produktion ist als Dauerinstallation an allen Festivaltagen zu sehen!**
- 14:30 Uhr Stationentheater mit Start im Herrenalsee theater: „Walden – Ein interaktives Hörerlebnis“ – eine Produktion extra auch für Kinder ab 8 Jahren. Inspiriert von Thoreaus Aussteiger-Klassiker wird das geheime Leben des Waldes spielerisch erforscht
- 16:00 Uhr Brauhaus Stadl: „Du bist nicht allein“ – eine surreale One-Man-Show von und mit Alexander Braunshör in der Regie von Mara Mattuschka, in der der Protagonist das Selbst-Optimierungsgebot unserer Zeit unterläuft und an dem Versuch, sich dessen zu entziehen, spektakulär scheitert
- 18:00 Uhr Altes Kaufhaus: „Das kalte Herz oder Wer wird Millionär“ nach Motiven von Wilhelm Hauff – eine szenisch-choreografische Collage, die anhand der Hauffschen Geschichte des Köhlers Peter Munk unsere Erfahrungen mit ökonomischer und sozialer Ungerechtigkeit erforscht
- 19:30 Uhr Veranstaltungshaus MOMENT: „Atmen“ von Duncan MacMillan – ist es in einer Welt wie dieser legitim, ein Kind zu wollen? Was wäre ein besserer Ort, das zu verhandeln, als eine Kassa bei IKEA? Ein unbedingt sehenswertes Gastspiel des Südböhmischen Theaters Budweis mit Simultanübersetzung

Sonntag, 14. August:

Der Sonntag bietet wie der Samstag einen entspannten Vormittag in wunderbarer Naturkulisse am Herrenalsee mit **Theater Yoga** und **Teelöffellounge** mit Katharina Stemberger.

Bei Fellingners Frühstück diskutiert Bernhard Fellingner heute unter dem Motto „**Mind the Gap**“ mit Flüchtlingsbetreuerin **Doro Blancke**, Coronaexperten **Martin Moder** und dem inklusiven Radiomoderator **René Jirsak**.

Anschließend geht es ab 13:00 Uhr in einen dichten Theatertag mit über 30 Veranstaltungen: Küchenlesungen bei Litschauer Familien; szenische Lesungen; Autor*innen-Lesungen; Theatervorstellungen; Stationentheater und ein Ö1-Hörspiel. Das alles an ungewöhnlichen Spielorten in und um Litschau, im neuen Veranstaltungshaus MOMENT, im Herrenseetheater und im Brauhaus Stadl in Hörmanns. Das Publikum wandert von Spielort zu Spielort und taucht so in ganz unterschiedliche Theaterwelten ein. Jeder Tag klingt mit einem Konzert im Herrenseetheater und einem Feuertag aus.

Auszug aus dem Programm:

- 13:30 Uhr: „MORSCH“ (im Nachhinein) von Jérôme Junod – über fünf Generationen untersucht Jérôme Junod die gefürchtete Wiederkehr vergangener geglaubter politischer Muster (Ort wird noch bekannt gegeben)
- 15:00 Uhr Alte Bäckerei: „Die Hochzeit“ – Live-Version des durchgehend gereimten „Ö1-Hörspiel des Jahres“ von Marc Carnal, die Komödie erzählt auf höchst unterhaltsame Weise die Chronik eines katastrophalen Abends
- 16:30 Uhr Pelos Schuppen: „Fanis“ – einem Text von Anita Pichler und der Sagenforscherin Ulrike Kindl zum Südtiroler Sagenstoff „Frauen aus Fanis“ folgend, begeben sich Schauspielerinnen Ursula Scheidle und Musiker Florian Kmet in die mythischen Bergwelten ihrer Kindheit
- 18:00 Uhr Veranstaltungshaus MOMENT: „Zell-Arzberg. Ein Exzess“ – von Werner Kofler mit Johanna Orsini und Reinhold Moritz. Eine Entdeckung für das heutige Theater: abgründig, scharfzüngig, radikal – eine erstaunlich frische und aktuelle, zeitgenössische Untersuchung der Sprache des Konflikts. Zwei Personen wollen sich trennen, sind materiell aber ineinander verstrickt und liefern sich einen theatralischen Exzess.
- 20:00 Uhr Birkenkeller: „Drakula“ – ein Miniatur Puppenoperntheater um Isolation und Geisteskrankheit vom Miniatur Puppentheater MOŽ! aus Slowenien

15. – 19. August Workshopwoche

Freitag, 19. August

Das zweite Festivalwochenende eröffnet wie das erste mit einem vielfältigen Theaterprogramm ab dem späten Nachmittag:

- 16:30 Uhr Strandbad: „Fishing for Shadows“ – ein wunderbarer Theatergarten mit Puppen, Automaten, riesigen Marionetten, Spielzeugtheater, Musik und Soundeffekten, gestaltet von der neuseeländischen Puppenspielerin Rebekah Wild und Bühnenbildner Gerhard Pichler. Ein interaktiver, magischer Raum, der von den Stränden und Gletschern von Aotearoa/Neuseeland inspiriert wurde – **Diese Produktion ist als Dauerinstallation an allen Festivaltagen zu sehen!**
- 18:00 Uhr Glasfoyer im Herrenseetheater: „All das Schöne“ von Duncan Macmillan setzt sich auf unkonventionelle und lebensbejahende Weise mit dem Tabuthema Depressionen auseinander, eine sehenswerte Produktion des Schauspielhauses Salzburg
- 19:30 Uhr Herrenseetheater: „Ich, Galileo“ – von Gernot Plass mit Georg Schubert; der „Fall Galilei“ als Ausgangspunkt eines Theaterprojekts, der einen Forscher ins Zentrum rückt, der gegen die herrschende Lehrmeinung recht hat und dessen Überzeugungen ihn nicht nur gesellschaftlich ächtet, sondern ihn auch an den Rand seiner Existenz führt. Eine Produktion des TAG – Theater an der Gumpendorfer Straße Wien
- 21:30 Uhr Herrenseetheater: Konzert mit Carlotta
- 21:30 Uhr „Die letzten Tage der Menschheit“ – Ö1 Hörspiel von 2014 mit Erwin Steinhauer in der Regie von Peter Rosmanith (Ort wird noch bekannt gegeben)
- 23:00 Uhr Lagerwiese im Strandbad: Feuertag mit Sandra Gabriel zu „Miteinander in 100 Jahren“

Samstag, 20. August

Ein typischer HIN & WEG Theatertag beginnt um 8:30 mit einem entspannenden **Theater Yoga** im Strandbad, gefolgt ab 10:00 Uhr von der **Teelöffellounge** mit Katharina Stemberger, ein literarisch-philosophischer Austausch mit dem Publikum am Ufer des Herrensees. Um 11:00 Uhr lädt Ö1-Producer Bernhard Fellingner zu **Fellingners Frühstück** ins benachbarte Herrenseetheater: Unter dem Motto „**Gender Gap**“ mit der **Philosophin Lisz Hirn**, der **Sängerin und Künstlerin Beatrix Neundlinger** und der **Schafbäuerin Margareta Österreicher**.

Anschließend geht es ab 13:00 Uhr in einen dichten Theatertag mit über 30 Veranstaltungen: Küchenlesungen bei Litschauer Familien, in denen bekannte Schauspieler*innen beim Mittagessen ihr Lieblingsstück lesen; szenische Präsentationen, die kurz und knapp, äußerst lebendig und ideenreich neue Theaterstücke vorstellen; Autor*innen-Lesungen; Theateraufführungen; Stationentheater und ein Ö1-Hörspiel. Das alles an ungewöhnlichen Spielorten in Litschau, etwa am Busbahnhof, im Birkenkeller, in der Alten Bäckerei, in Pelos Schuppen am Waldrand oder im Alten Kaufhaus. Das neue Veranstaltungshaus MOMENT ist ebenso Spielort wie das Herrenseetheater oder der Brauhaus Stadl in Hörmanns. Das Publikum wandert von Spielort zu Spielort und taucht so in ganz unterschiedliche Theaterwelten ein. Jeder Tag klingt mit einem Konzert im Herrenseetheater und einem Feuertag aus.

Natürlich kann niemand alles sehen, jede*r muss eine eigene Auswahl treffen, hier ein paar **Höhepunkte am 20.8.:**

- 13:30 Uhr MOMENT: „Liebste Mama - Geschichten einer Familie“ – nach einem Text von Daisy Koeb mit Naemi Latzer und Doris Weiner. Aus den Briefen einer Tochter an die Mutter entsteht die Geschichte einer jüdischen Familie in den bisher dunkelsten Zeiten Österreichs und Europa.
- 14:30 Uhr Alte Bäckerei: Autorinnen Lesung mit Magdalena Marszałkowska
- 14:30 Uhr Blechhalle 1: Autoren Lesung mit Jurij Wladowski
- 15:00 Uhr Blechhalle 1: „Frankenstein“ – ein LiveHörSpiel und Konzert von und mit Sören Kneidl, Lukas Böck und Robin Gadermaier. Basierend auf der Geschichte Viktor Frankensteins entstehen in diesem LiveHörSpiel Klangwelten, die die Fantasie anregen und Musikstücke, die eine Geschichte erzählen.
- 16:15 Uhr Glasfoyer im Herrenseetheater: „Das Ende vom Geld“ – ein wahres Wirtschaftstheater von Urs Widmer, der mit Lust und Genuss seine Protagonisten demaskiert. Sein Blick auf die Wirtschaftselite ist der Blick in ein Gruselkabinett. Eine Produktion der Vorpommerschen Landesbühne und der Schauspielakademie Vorpommern, Regie Stephan Bruckmeier.
- 17:45 Uhr Veranstaltungshaus MOMENT: „Ein Weg vom WIR zum ICH und zurück“ – nach Jewgenij Samjatins „Wir“ und Friedrich Schillers „Briefe über die ästhetische Erziehung des Menschen“. Jewgenij Samjatins dystopischer Roman „Wir“ spielt im 28. Jahrhundert. Mit einer Differenz von 1000 Jahren stellt Schiller in seinen Briefen den idealen Staat dar. Eine Gegenüberstellung beider Autoren, von Rationalität und Emotionalität, scheint unverzichtbar. WIR als Vorfahren, WIR als Ressource und WIR als einzige Möglichkeit der Veränderung.
- 20:45 Uhr MOMENT: Richard II. – nach William Shakespeare und Motiven von Emerald Fennell, mit Fayola Schönrock und Alexander Smirzitz, eine Produktion des Thomas Bernhard Institut – Universität Mozarteum Salzburg
- 22:00 Uhr Sauna im Theaterdorf: „Leck mich“ – Ö1-Hörspiel von Elisabeth Weilenmann (vormals Putz). Sie ist 35. Geschieden. Charaktereigenschaften: leidenschaftlich, oftmals unfassbar kompliziert, und sehr neugierig! Sie heißt HANNAH und geht zum ersten Mal „online“.
- 23:30 Uhr Lagerwiese im Strandbad: Feuergespräch mit Philosoph und Historiker Philipp Blom zu „Wir in 100 Jahren“

Sonntag 21.8.22

Der Sonntag bietet wie der Samstag einen entspannten Vormittag in wunderbarer Naturkulisse am Herrensee mit **Theater Yoga** und **Teelöffellounge** mit **Katharina Stemberger**.

Bei Fellingings Frühstück diskutiert **Bernhard Fellingner** heute unter dem Motto „**Generation Gap**“ mit dem Filmemacher **Fabian Eder**, dem Schlossherrn Franziskus **Seilern-Aspang** und der Schauspielerin **Elly Jarvis**.

Anschließend geht es ab 13:00 Uhr in einen dichten Theatertag mit über 30 Veranstaltungen: Küchenlesungen bei Litschauer Familien; szenische Lesungen; Autor*innen-Lesungen; Theater Vorstellungen; Stationentheater und ein Ö1-Hörspiel. Das alles an ungewöhnlichen Spielorten in und um Litschau, im neuen Veranstaltungshaus MOMENT, im Herrenseetheater und im Brauhaus Stadl in Hörmanns. Das Publikum wandert von Spielort zu Spielort und taucht so in ganz unterschiedliche Theaterwelten ein. Jeder Tag klingt mit einem Konzert im Herrenseetheater und einem Feuergespräch aus.

Natürlich kann niemand alles sehen, jede*r muss eine eigene Auswahl treffen, hier ein paar **Höhepunkte am 21.8.:**

- Küchenlesungen mit Doris Weiner, Alexander Jagsch & Doris Hindinger sowie mit Stephan Bruckmeier
- 13:30 Uhr Pelos Schuppen: „Loreley (Sinking Ships)“ von Fink Kleidheu (Text) und Tilman Rammstedt (Lyrics) – Die Geschichte von Lily und Lucas, die beiderseits des Flusses im Oberen Rheingraben aufwachsen und durch den gemeinsamen Kampf gegen ein Atomkraftwerk zusammenfinden.
- 15:00 Uhr Alte Bäckerei: „Hier liegt der Hund begraben“ von Magdalena Marszałkowska – eine satirische, skurrile Alltagskomödie, in der ein junger Geschäftsmann einen Obdachlosen in seinem Schrebergarten entdeckt. Der geheimnisvolle Fremde weigert sich, das Grundstück zu verlassen und behauptet ruhig und gelassen, der rechtmäßige Eigentümer zu sein ...
- 16:00 Uhr Glasfoyer: „All das Schöne“ von Duncan Macmillan setzt sich auf unkonventionelle und lebensbejahende Weise mit dem Tabuthema Depressionen auseinander, eine sehenswerte Produktion des Schauspielhauses Salzburg
- 16:30 Uhr Stationentheater Start Herrenseetheater: „Chronik der nördlichsten Stadt“ – eine künstlerische Erkundungstour in die Ortsgeschichte der Stadt Litschau mit Armela Madreiter, AntoN Widauer und Alina Schaller unter Beteiligung der Theaterkollektive wohingenau und kollektIEF
- 18:00 Uhr Stationentheater Start Herrenseetheater: „Ludwig van Beethoven“ – der gescheiterte Musiker Wickerl hält sich für einen Nachfahren Ludwig van Beethovens. Immerhin wäre auch er ein so genialer Musiker geworden, wäre die Welt eine gerechtere! Eine Produktion von Theater Fink
- 19:00 Uhr Herrenseetheater: „Finale“ von und mit Calle Fuhr – Der Volkstheaterdramaturg, Autor und Performer macht sich auf die Suche nach dem, was uns zusammenhält, wenn alles zu zersplittern scheint. Die Geschichten, auf die er in seiner Recherche gestoßen ist, geben Mut, neu auf die großen Herausforderungen unserer Zeit zu blicken.

Kurzinfos:

Veranstaltung: 5. Theaterfestival HIN & WEG. Tage für zeitgenössische Theaterunterhaltung

Datum: 12. bis 21. August 2022 in Litschau am Herrensee / Waldviertel / Niederösterreich

Vorstellungen: 12. – 14.8. & 19. – 21.8. / Theater-Workshops: 15. – 19.8.2022

Ort: Herrenseetheater, Strandbadstraße 19, 3874 Litschau sowie das MOMENT und zahlreiche Spielorte in Litschau und Umgebung. Im Strandbad rund um das Herrenseetheater befindet sich auch das Festivalzentrum mit Tageskassa, Info-Kiosk und Gastronomie.

Karten: www.hinundweg.jetzt (Kartenbestellungen sind nur online möglich)

Informationen: Tel.: +43 720 407704 E-Mail: office@hinundweg.jetzt

Quartiere vermitteln u. a.: Tourismusbüro Litschau, Stadtplatz 25, 3874 Litschau, Tel: +43 2865 219-24, gemeinde@litschau.at www.litschau.at oder die Tourismusbüros in Gmünd und Heidenreichstein.

Anreise: Die Anreise nach Litschau ist am Sa./So. auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln für einen Tag möglich: z. B. am Sa. ab Wien: 8:28 ab Wien FJB – an Litschau um 11:10, retour ab Litschau 18:41, an Wien FJB 21:28.

Presserückfragen: Beate Scholz, Tel. mobil: +43 699 190 383 92, scholz@content-event.at www.content-event.at & Astrid Lefenda (Assistenz), Tel. mobil: +43 664 536 47 04, litschau@content-event.at

Pressefotos finden Sie auf <https://www.hinundweg.jetzt/pressebilder/>

*Stand: 3.8.2022
Änderungen vorbehalten*